



Herausgeber: Stadt Apolda

Geltungsbereich:
Stadt Apolda

Nr. 04/13
26. April 2013

Nichtamtlicher Teil

Seite 35



ATTRAKTIV + GEMEINSCHAFTLICH WOHNEN

Ideen für ein neues Wohnquartier in Apolda

Noch ist das Gelände des ehemaligen Textilmaschinenwerkes (Areal zwischen Jährlingsgasse / August-Bebel-Straße / Planstraße) eine wenig ansehnliche innerstädtische Brache, die ihres Daseins fristet und die sich zunehmen die Natur zurückholt. Dies könnte sich in Zukunft ändern.

Die Fakultät Architektur der Fachhochschule Erfurt hat in Abstimmung mit der Stadt ganz unterschiedliche städtebauliche Konzepte und Wohnformen für dieses Areal im Rahmen eines dritten Semesterprojektes entwickelt.

Eine Auswahl von 16 Arbeiten wird am 26. April 2013 vorgestellt, die anschließend auch öffentlich präsentiert wird.

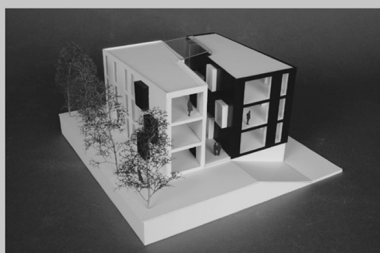
Die Entwürfe zeigen Alternativen auf, wie das zentrumsnahe Grundstück in Hanglage mit attraktiven Wohngebäuden zu beplanen und das Quartier neu zu ordnen ist. Vielfältig in der Nutzung und städtebaulichen Anbindung sind dabei besonders die Lösungen für die zum Grundstück gehörende Baulücke in der August-Bebel-Straße (ehemaliger Zugang zum Betriebsgelände).

Interessant ist das breite Spektrum an städtebaulichen Strukturen und Wohnformen, als Antwort auf unterschiedliche Entwurfsansätze.

Die Auswahl zeigt

- geschlossene Quartierrandbebauungen im Bereich der Planstraße und Jährlingsgasse
- offene Baustrukturen mit punktm- oder zeilenförmigen Gebäuden

Semesterprojekte der Studierenden 3. Semester Fakultät Architektur/FH Erfurt



APOLDA attraktiv + gemeinschaftlich wohnen

Ausstellung vom 26. April - 17. Mai 2013 Stadthaus Apolda Raum 36

Eröffnung der Ausstellung + Vorstellen der Entwürfe am 26.04.2013, um 11:00 Uhr

- verdichtete gereimte Wohnformen/Reihenhäuser
- Cluster (Wohnhäuser gruppiert)
- Stadtvillen
- Mehrfamilien- oder Generationenhäuser
- Konzepte für die Baulücke August-Bebel-Straße.

Ein wesentlicher Aspekt des Projektthemas galt einem Klientel von Nutzern, der Generation 50+ bzw. 65+, Paarhaushalten mit und ohne Kindern, Wohngemeinschaften aller Altersgruppen, Alleinlebende, Wohnen zur Miete oder im Eigentum.

Machen Sie sich selbst ein Bild und besuchen Sie während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung die interessante Ausstellung im Sitzungssaal des Stadthauses bis zum 17. Mai 2013.

Aus dem Inhalt

Seite

Nichtamtlicher Teil, u. a.:

Stadtrat beschloss Haushalt für 2013	36
100 Jahre Herressener Promenade – Parkfeste in Apolda	37
20. Apoldaer Oldtimer Schlosstreffen	37
Bornfest: „David der Strickermann“ lädt auf den Schulplatz ein	39
Aus dem Stadtarchiv: Apoldas schrägstes Lokal – Ernst Kochs „Raritätenheim“	41
Herzlichen Glückwunsch	44
Vereinsnachrichten	45–47

Amtlicher Teil, u. a.:

Beschlüsse des Bau- und Werkausschusses und des Stadtrates	48–49
Veränderte Öffnungszeiten zu Himmelfahrt und Pfingsten	48

Nichtamtlicher Teil: Anzeigen	49–50
--	-------

Nächste Stadtratssitzung:
29. Mai 2013, um 17:00 Uhr,
im Stadthaus, Raum 36,
Am Stadthaus 1, Apolda

Nächstes Amtsblatt:
31. Mai 2013

Redaktionsschluss: 24. Mai 2013



Nichtamtlicher Teil: Informationen

Stadtrat beschloss Haushalt für 2013

In seiner Sitzung am 22. April 2013 hat der Stadtrat der Stadt Apolda die Haushaltsatzung für das Jahr 2013 mehrheitlich beschlossen. Zuvor beschäftigte sich der Finanzausschuss in mehreren Sitzungen mit dem 304 Seiten umfassenden Papier.

Bereits im November 2012 wurde ein erster Entwurf dem Finanzausschuss vorgelegt, der aber erst Anfang Januar 2013 konkretisiert und ausgeglichen werden konnte, als die Zuweisungen vom Land feststanden.

Der Gesamthaushalt hat ein Volumen von rund 46 Mio. EUR, wovon auf den Verwaltungshaushalt annähernd 31,8 und auf den Vermögenshaushalt annähernd 14,2 Mio. EUR entfallen.

Erschwerend für den Ausgleich des Haushaltes waren insbesondere zwei Umstände, die durch die Stadt selbst nicht beeinflussbar waren. Zum einen wurde die Schlüsselzuweisung des Landes im Rahmen der Neuordnung des Finanzausgleiches gegenüber dem letzten Jahr um 1 Mio. EUR gekürzt und beträgt nur noch 5,9 Mio. EUR. Dagegen erhöhte sich die an den Landkreis zu zahlende Umlage um mehr als 500.000 EUR gegenüber 2012 auf 6,3 Mio. EUR. Damit ist die Kreisumlage erstmals deutlich höher als die Schlüsselzuweisung des Landes.

Die Gewerbesteuer ist mit geplanten 7,4 Mio. EUR inzwischen die wichtigste Einnahmequelle. Da sich Apolda in der Haushaltskonsolidierung befindet, ist die Stadt angehalten, mindestens die landesdurchschnitt-

lichen Steuerhebesätze in Ansatz zu bringen. Daher wurde der Gewerbesteuerhebesatz in diesem Jahr auf 385 % erhöht.

Der hauptamtliche Beigeordnete Volker Heerdegen erläuterte als amtierender Bürgermeister in seiner Haushaltsrede vor dem Stadtrat, dass mit dem Haushaltsplan auch die erweiterte Finanzplanung 2012–2018 als Finanzierungsplan für die Landesgartenschau 2017 fortgeschrieben werde. Bestandteil dieser Finanzplanung seien die investiven Maßnahmen der Landesgartenschau selbst, der Durchführungshaushalt der noch zu gründenden Landesgartenschau-Gesellschaft sowie weitere Begleitmaßnahmen. Letztere konzentrieren sich insbesondere auf

- die Sanierung und den Umbau der vorderen sowie der hinteren Bahnhofstraße
- den Abschluss der Umgestaltung des Schulplatzes
- die Fertigstellung der Arbeiten am Bahnhof und des ÖPNV-Verknüpfungspunktes
- die Neugestaltung des Darrplatzes, Melanchthonplatzes sowie des Knotens Tyroffstraße,
- den Abschluss der Sanierung der Robert-Koch-Straße sowie
- die Sanierung der Bachstraße im Bereich des Stadthausvorplatzes/Schulplatzes.

Für die geplanten Maßnahmen „Drei-Felder-Halle“ und „Sanierung Grundschule ‚Am Schöten Grund‘“ wurden Verpflichtungsermächtigungen für die Folgejahre aufgenommen.



Für die letztgenannte Maßnahme wurde allerdings ein Sperrvermerk verhängt, damit nochmals über deren Umfang bzw. die Art der Ausführung diskutiert werden kann.

Als weitere, wichtige Vorhaben in diesem Jahr benannte Volker Heerdegen

- notwendige Brandschutzmaßnahmen in Schulen und Kindertageseinrichtungen
- die Erweiterung der Kindertageseinrichtung Mozartweg im Rahmen eines Investitionsförderprogramms
- den Umbau der alten Schule in Oberroßla zu einer Kindertageseinrichtung im Rahmen des Dorferneuerungsprogramms und
- die Sanierung der Brücke am Färbereiparkplatz.

Die Haushaltssatzung liegt derzeit zur Prüfung bei der Kommunalaufsicht des Kreises Weimarer Land und wird voraussichtlich im nächstfolgenden Amtsblatt am 31. Mai 2013 bekanntgemacht.

14. Strick- und Textilworkshop erfolgreich durchgeführt

Im Rahmen des APOLDA EUROPEAN DESIGN AWARD 2014 fand vom 10. bis 17. März 2013 der 14. Strick- und Textilworkshop in Apolda statt. Insgesamt 17 Studierende der Fachhochschule Trier und der Kunsthochschule Berlin-Weißensee sowie der ESMOD Paris und der dänischen Kolding School of Design nahmen am Workshop teil.



Zu den vorgegebenen Themen Strickcouture „Cosmic-Couture“, „Objekte der Begierde – Vorbilder aus Geschichte und Alltag“ und TWINSET – UNLIMITED konnten die Studierenden in neun regionalen Betrieben ihre mitgebrachten Entwürfe realisieren.

Die Jung-Designer arbeiteten in einer Woche teilweise bis in die Nachtstunden in den Unternehmen Anke Hammer StrickArt, Apotex – Christine Berneis, Kasee, Leder Atelier Apolda GmbH, Riedel Strickmoden, SL Moden, Strickatelier Landgraf, strickchic GmbH und Toloop Strickmoden & Design GmbH an ihren Kollektionen. Dabei wurden sie durch die persönlichen Kenntnisse und Fertigkeiten der Mitarbeiter tatkräftig unterstützt.

Glanzvoller Höhepunkt und zugleich Abschluss des Workshops war die Präsentation der Arbeiten der Design-Studierenden in einer Modenschau am 16. März 2013 im „Hotel am Schloß“ Apolda.



Fotos: Helmut Lorenz



Zuvor unterzeichneten der Vorsitzende der AG Design, Hans Jürgen Giese, und das Vorstandsmitglied der Sparkasse Mittelhörsingen, Ralf Dammeyer, eine Vereinbarung zur finanziellen Unterstützung des Gesamtprojektes APOLDA.

Der 14. Strick- und Textilworkshop ist ein Projekt des APOLDA EUROPEAN DESIGN AWARD 2014 – Veranstalter sind der Kreis Weimarer Land, die Kreisstadt Apolda und die Wirtschaftsförder-Vereinigung Apolda-Weimarer Land e.V. Förderer sind renommierte internationale Textil- und Modeunternehmen. Ebenso wird das Projekt von regionalen Unternehmen und dem Freistaat Thüringen unterstützt.

Nichtamtlicher Teil: Informationen

100 Jahre Herressener Promenade – Parkfeste in Apolda Programm zum Parkfest / Die Hochseiltruppe Geschwister Weisheit in Apolda

Die Schaustellergeschäfte sind täglich ab 14:00 Uhr geöffnet.

Samstag, 1. Juni 2013

- 16:00 Uhr Eröffnung durch den Bürgermeister der Stadt Apolda und die Schausteller
anschließend 1. Thüringer Guggemusiker Apolda e.V.
20:00-01:00 Uhr Memory Revival Band, Apolda – Livemusik

Sonntag, 2. Juni 2013

- 11:00 Uhr Schausteller-Gottesdienst am Autoscooter
15:00-16:00 Uhr Blasmusik mit dem Orchester der Vereinsbrauerei Apolda

Mittwoch, 5. Juni 2013

- ab 14:00 Uhr Familientag – Die Schaustellergeschäfte bieten ermäßigte Preise
09:00-20:30 Uhr Tag der Umwelt mit Veranstaltungen der Apoldaer Wasser GmbH
09:00-20:30 Uhr Ruderbote auf dem Lohteich
09:00-11:30 Uhr Kinderfest im „Hans-Geupel-Stadion“ gemeinsam mit dem Kreissportbund Weimarer Land e.V.; Musik und Spaß, mit Bambinolauf, Spiele und Eis
14:30 Uhr 11. Apoldaer Staffellauf der Grundschulen aus dem Versorgungsgebiet der Apoldaer Wasser GmbH im „Hans-Geupel-Stadion“
ab 17:30 Uhr 11. Apoldaer Stadtlauf zum Parkfest; Eröffnung im „Hans-Geupel-Stadion“ siehe Seite 47
18:00-20:30 Uhr Musik aus der Konserve, Bühne/Festwiese/DJ
14:00-18:00 Uhr Das Freizeitzentrum „Lindwurm“ Apolda e.V. feiert seinen 22. Geburtstag mit Spielen, Spaß und Überraschungen

Donnerstag, 6. Juni 2013

- 19:00-22:00 Uhr 6. Gramont City Festival mit 3 jungen Bands

Freitag, 7. Juni 2013

- 18:00 Uhr Hochseiltruppe Geschwister Weisheit aus Gotha
Historisches Seilprogramm „Anno dazumal“
20:00-24:00 Uhr Country-Musik mit Good News, Jena

Samstag, 8. Juni 2013

- ca. 14:00 Uhr Schwimmende Motive werden zu Wasser gelassen: Friedensteich
15:00 Uhr Hochseiltruppe Geschwister Weisheit aus Gotha
Hochseilshow mit Fahrrädern, Einrädern und Pyramiden
16:00 Uhr Musik und Tanz mit dem Freizeitzentrum „Lindwurm“ Apolda e.V.
20:00 Uhr Oldie Factory, Gotha – Livemusik
Hits der letzten 3 Jahrzehnte – Oldies, Rock & Pop, Schlager
22:00 Uhr Hochseiltruppe Geschwister Weisheit aus Gotha
Nachtschau mit Hochmast und Motorrädern
Höhenfeuerwerk
22:45 Uhr Oldie Factory, Gotha – Livemusik
23:00-01:00 Uhr Oldie Factory, Gotha – Livemusik

Sonntag, 9. Juni 2013

- 14:00-16:00 Uhr Apoldaer Big Band
16:00 Uhr Hochseiltruppe Geschwister Weisheit aus Gotha
Große Show der Geschwister Weisheit

Änderungen vorbehalten!



20. APOLDAER OLDTIMER SCHLOSSTREFFEN

31. Mai – 2. Juni 2013

„Oldtimer und Mühlen
im Tal der Ilm“

Freitag, 31.05.2013

19.00 Uhr Benzingespräche im Hotel am Schloß Apolda
Anmeldung und Unterlagenausgabe im Foyer des Hotels

Samstag, 01.06.2013

09.30 Uhr Begrüßung und Start durch den Bürgermeister der Kreisstadt Apolda auf dem Marktplatz

ca. 10.50 Uhr Oldtimer-Fest am Goethe-Gartenhaus II und der Toskana-
bis 12.45 Uhr Therme Bad Sulza, Platzkonzert und gastronomische
Betreuung

ca. 12.45 Uhr Neustart durch die Thüringer Weinprinzessin

ca. 14.15 Uhr Oldtimer-Halt an der Ölmühle in Eberstedt
bis 16.15 Uhr mit großem Kinderfest

ca. 16.15 Uhr Neustart

ca. 16.45 Uhr Ankunft in Apolda, Sparkasse und Abstellen der Fahrzeuge
in der Tiefgarage des Hotels am Schloß Apolda

ab 19.30 Uhr Rustikaler Oldtimer-Abend in der Halle der Vereinsbrauerei,
Ausstellung „19 Jahre Apoldaer Oldtimer-Schlosstreffen“

Sonntag, 02.06.2013

8.30-10.30 Uhr Oldtimer-Präsentation auf dem Schlossparkplatz

10.30 Uhr Preisverleihung und Prämierung

ab 11.15 Uhr Korso durch die Stadt Apolda und ausgewählte Ortsteile

Veranstalter:

Kreisstadt Apolda · Kreis Weimarer Land
Stadt Bad Sulza
Wirtschaftsförder-Vereinigung Apolda-Weimarer Land e.V.
Vereinsbrauerei Apolda GmbH
ŠKODA Auto Deutschland GmbH

Mit freundlicher Förderung:

Kfz-Innung Weimarer Land
Kurgesellschaft Bad Sulza
MSC Tannengrund Apolda e.V. im ADAC
MC Apolda im AvD e.V.








© e ves palst.

Nichtamtlicher Teil: Informationen

Breites Begleitprogramm zur Ausstellung „Apoldas Partnerstädte“

Im Mittelpunkt der neuen Sonderausstellung vom 7. Mai bis zum 18. August 2013 im Glocken- und Stadtmuseum stehen die Apoldaer Partnerstädte. Anlass sind eine Reihe von Jubiläen, die sich in 2013 jähren: Das 50jährige Jubiläum mit der französischen Partnerstadt Seclin, die fast 20jährigen Partnerschaften mit Rapid City in den USA, und Marks Kommun in Schweden sowie die 20jährige Partnerschaft des Ortsteils Utenbach mit der Gemeinde Deutsch-Griffen im österreichischen Kärnten.

Begleitet wird die Sonderausstellung von einem vielfältigen Begleitprogramm. Nach der Eröffnung am 4. Mai 2013 steht bereits eine Woche später Besuch aus unserer schwedischen Partnerstadt Marks Kommun im Mittelpunkt. In einem Familienfest am Samstag, dem 11. Mai 2013, musiziert die Mark Symphonic Band von 15:00 bis 17:00 Uhr unter dem Motto „Von Klassik bis Moderne“. Dazu wird erstmals der „Goldene Spatz“ als Gast in Apolda erwartet. Parallel

zum Konzert im Museumsgarten werden im „Gelben Salon“ des Museums Ausschnitte aus schwedischen Filmen sowie aus dem aktuellen Festivalprogramm gezeigt.

Die Sonderausstellung ist auch während der „Langen Nacht der Museen“ am Samstag, dem 8. Juni 2013, von 18:00 bis 24:00 Uhr geöffnet. Theaterfreunde wird es an diesem Tag um 21:00 Uhr dann in den Museumsgarten ziehen: Das Theater im Pavillon mit C&G van der Heide und Gastspielern zeigt „Der König und sein Narr“.

Interessantes verspricht auch der Ausblick auf das Begleitprogramm im Juni. „Musik und Boule, Rotwein und Baguette“ – im „Gelben Montag“ am 17. Juni 2013 dreht sich ab 19:00 Uhr im Museumsgarten alles um die französische Lebensart.

gez. **Hans-Werner Preuhsler**
Sprecher des Freundeskreises Glocken- und Stadtmuseum Apolda

Veranstaltungsreihe „Gelber Montag“

„Apoldaer Pantoffelkino“

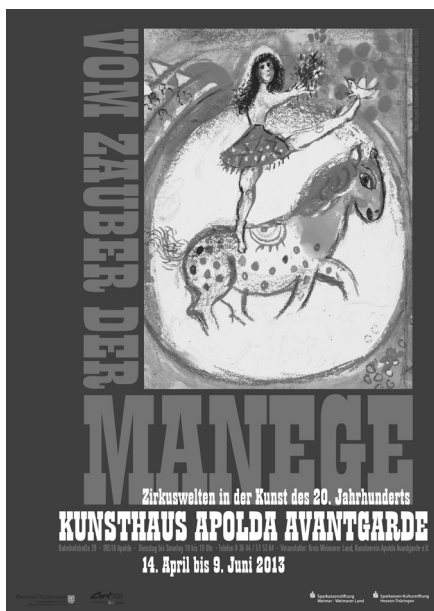
Die „Filmstadt Apolda“ geht in eine zweite Runde. Ständen beim „Gelben Montag“ im Museum am 18. März 2013 Szenen aus Kinofilmen im Mittelpunkt, die zwischen 1959 und 2010 in und um Apolda gedreht wurden, soll es jetzt in einer Folgeveranstaltung um historische Amateurfilme und Dias aus Privatbesitz gehen.

Dazu benötigt der Freundeskreis Glocken- und Stadtmuseum Ihre Mithilfe. Wer hat Amateurfilme, Dias oder Fotos aus Apolda vor 1990 und würde sie uns für eine öffentliche Vorführung zur Verfügung stellen? Wir suchen 8mm, Super8 und 16mm Filme sowie Dias und Fotos aller Formate, die Aufnahmen von Apolda zeigen.

Interessenten werden gebeten, sich mit der Leiterin des Museums, Frau Rena Erfurth, unter 03644 5152570, oder unter glockenmuseum@apolda.de in Verbindung zu setzen.

gez. **Hans-Werner Preuhsler**
Sprecher des Freundeskreises Glocken- und Stadtmuseum Apolda

Vom Zauber der Manege Zirkuswelten in der Kunst des 20. Jahrhunderts



Welt des Zirkus und des Jahrmarkts, der Gaukler und Artisten, die in der bildenden Kunst des ausgehenden 19. Jahrhunderts bis heute ein wichtiges Motiv für viele berühmte und weniger bekannte Künstler darstellte.

Zahlreiche Gemälde, Zeichnungen, Aquarelle und Druckgrafiken von der Klassischen Moderne bis in die heutige Zeit zeigen die ganze Fülle an Darstellungsmöglichkeiten. Anhand des Zirkusmotivs lässt sich eine Reise durch die Kunstgeschichte mit kühnen Perspektiven, spektakulären Auftritten und dem Blick hinter die Kulissen arrangieren. Um die Vielfalt der sich anbietenden Motive zu verarbeiten, schufen viele Künstler eindrucksvolle grafische Zyklen, die heute als herausragende Arbeiten des 20. Jahrhunderts gelten. Der bunte Kosmos rund um das Thema Zirkus begeistert bis heute Groß und Klein.

Die Ausstellungswerke stammen alle aus dem Besitz des Kunstsammlers Wolfgang Finkbein. Mit mehr als 140 künstlerischen Positionen von über 80 Künstlern, wie Max Beckmann, Bernard Buffet, Marc Chagall, Otto Dix, Conrad Felixmüller, Erich Heckel, Oskar Kokoschka, Ernst Ludwig Kirchner, Ulrich Knispel, Fernand Léger, Marino Marini, Henri Matisse, Pablo Picasso und Georges Rouault, zeigt das Kunsthhaus Apolda Avantgarde einen eindrucksvollen Querschnitt dieser besonderen Sammlung.

So lautet der Titel der neuen Ausstellung im Kunsthhaus Apolda Avantgarde, welche bis zum 9. Juni 2013 gezeigt wird.

Die Zirkuswelt, in der alles möglich ist, in der elfenhafte Wesen scheinbar schwerelos durch die Luft schweben, wilde Tiere gehorsam Kunststücke vorführen und Männer mit sagenhaften Kräften jedem Naturgesetz trotzen, faszinierte nicht nur Kinder, sondern auch Künstler vieler Generationen. Es ist die

Impressum:

Herausgeber: Stadt Apolda,
Markt 1, 99510 Apolda
Telefon 03644 650-0, Fax 650-400
E-Mail: amtsblatt@apolda.de

Redaktion:
Sandra Löbel, Stefan Zimmermann
Stadtverwaltung Apolda, Markt 1,
99510 Apolda

Anzeigenteil: Sandra Löbel

Fotos: Sandra Löbel (falls nicht anderes angegeben)

Druck: Druckerei Kühn,
Bernhardstraße 43/45, 99510 Apolda,
Telefon 03644 5033-0, Fax 03644 5033-99
www.druckereikuehn-apolda.de
E-Mail: info@druckereikuehn-apolda.de

Vertrieb: Walter Werbung
Schlachthofstraße 20, 99085 Erfurt
Telefon 0361 558490, Fax 0361 5584917

Auflagenhöhe: 13.500 Stück;
kostenlos an alle erreichbaren Haushalte
der Stadt Apolda;

Zusendung - auch einzeln - gegen Portovorauszahlung (z. Z. 1,00 EUR) auf Antrag beim Herausgeber;

Erscheinungsweise: 8mal jährlich

Redaktionsschluss:
12 Tage vor dem Erscheinungsdatum

Erscheinungsdatum: 26. April 2013

Für den Inhalt der Anzeigen sind die Auftraggeber verantwortlich.

Nichtamtlicher Teil: Informationen

„David der Strickermann“ lädt auf den Schulplatz ein 19. Bornfest am 3. und 4. Mai mit Brunnen-Einweihung



Gemeinsam laden der Apoldaer Brunnenverein e.V. und der Verein „Apolda blüht auf“ e.V. zum 19. Bornfest ein. Es wird in diesem Jahr erstmalig auf dem neu gestalteten Schulplatz durchgeführt.

Bereits am Freitag, dem 3. Mai 2013, gegen 15:30 Uhr, beginnt das Bornfest mit dem Schmücken des Brunnens in Sulzbach durch die „Moorentaler Spatzen“. Gegen 17:00 Uhr wird es einen kleinen Umzug zur Bonifatius-Quelle geben. Hier führen die Kinder der „Grönlandsonne“ ihr einstudiertes Programm auf.

Die Schulen und Kindertageseinrichtungen beginnen am Samstag, ab 9:15 Uhr, mit

dem Schmücken ihrer Brunnen und führen vor Ort jeweils ein kleines Programm auf.

Das offizielle Programm zum Bornfest findet ab 10:00 Uhr auf dem neugestalteten Schulplatz statt. Hier wird der neue Brunnen „David der Strickermann“ erstmalig der Öffentlichkeit präsentiert. Seit 2007 sammelte der Apoldaer Brunnenverein e.V. Spenden für die Brunnenfigur „David der Strickermann“ und freut sich nun über die Fertigstellung des neuen Brunnens.

Natürlich wird auch in diesem Jahr ein neues Brunnenkind mit dem Bürgermeister den Brunnen reinigen, nachdem dieser die

Fruchtbarkeitsrede gehalten hat.

Ein weiterer Veranstaltungspunkt ist die Verabschiedung des alten Brunnenmeisters, Herrn Hans Jürgen Giese, und die Ernennung des 16. Brunnenmeisters für das Jahr 2013/2014.

Neben musikalischen Beiträgen eines Kinderchors wird den Besuchern der Trendsport Younggo vorgestellt. Ebenfalls wird Lutz Gundlach alias „Clown Apoldino“ die Kinder verzaubern.

Ergänzt wird das Programm durch einen Blumen- und Frühlingmarkt, Blümchencafé, Bastelstraße und Kinderflohmärkte von „Apolda blüht auf“, siehe Seite 47.



Bürgerbeirat für eine bürgernahe
Stadtentwicklung auf dem Weg zur
Landesgartenschau 2017 in **Apolda**



Neues aus dem Bürgerbeirat für die Landesgartenschau

Gesamtnote 2! Zu diesem einmütigen Ergebnis kamen die über 40 Bürgerinnen und Bürger des Bürgerbeirates, die am 10. April 2013 die aktuellen Planungen zur Umgestaltung von „Darrstraße, Darrplatz und Melanchthonplatz“ aus Bürgersicht in einem Bürgergutachten bewerteten. Das Bürgergutachten liegt im Bürgerbüro aus bzw. ist im Internet unter <http://buergerbeirat.ausapolda.de> verfügbar.

Ein kurzer Rückblick: Nach der Konstituierung des Bürgerbeirates vor einem Jahr hatten die Bürgerinnen und Bürger im April 2012 ihre Anregungen und Wünsche für die künftige Gestaltung in einem Bürgerkatalog zusammengestellt, der Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen des Architektenwettbewerbes „Darrstraße, Darrplatz, Melanchthonplatz“ wurde. Nach der einstimmigen Entscheidung der Wettbewerbsjury, der auch eine Vertreterin des Bürgerbeirates angehörte, wurden im Oktober letzten Jahres die Siegerentwürfe im Stadthaus präsentiert und mit den Detailplanungen begonnen. Am 20. März erfolgte die Vorstellung der bevorzugten Variante der Ausführungsplanung im Stadtrat und unmittelbar im Anschluss daran eine Präsentation durch die Planerinnen im Bürgerbeirat.

Diese Planungen wurden dann am 10. April im Mehrgenerationenhaus unter den jeweiligen Blickwinkeln der vier Arbeitsgruppen „Stadtplanung“, „Soziale und Kulturelle Infrastruktur“, „Wirtschaft“ und „Gartenschau“ intensiv diskutiert und mit den



Foto: privat

ursprünglichen Anregungen und Wünschen abgeglichen. Beurteilt wurden entsprechend des Aufbaus des Bürgerkataloges „Allgemeine Standpunkte zum Gesamtvorhaben“, die Planungsteile „Darrstraße, Darrplatz, Knoten Tyroffstraße“ und „Melanchthonplatz“ sowie Aspekte der „angrenzenden Gassen“. Neu hinzu kamen spezielle Hinweise zur „Allgemeinen Verkehrsführung“ und zum „Parkplatzkonzept“.

Als sehr konstruktiv hat sich die Teilnahme der zuständigen Mitarbeiterinnen des Fachbereiches „Stadtplanung und Bauwesen“ der Stadtverwaltung erwiesen. Sie gaben reihum in den Arbeitsgruppen aktuelle Detail- und Hintergrundinformationen, erläuterten Planungen und konnten Rückfragen direkt beantworten. Gleichzeitig nahmen sie aber auch selbst unmittelbar neue Anregungen und Überlegungen mit – zu Verkehrsführung und Parkplatzsituation, zum gemeinsamen Ankauf privater Parkflächen durch Anlieger oder auch eher

unkonventionelle Ansätze, wie Regenwasserzisternen, Brunnen und Ladestationen für E-Bikes.

Abschließend wurde kurz über die anstehenden Termine und weiteren Aktivitäten des Bürgerbeirates gesprochen.

- Der nächste Offene Bürgertreff findet am 1. Mai 2013(!) statt – wie immer regelmäßig am ersten Mittwoch eines jeden Monats, um 18:00 Uhr, im Bistro der Stadthalle. Und wie immer sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen, ohne eine feste Tagesordnung ihre Eindrücke, Gedanken und Anregungen rund um die Landesgartenschau vorzustellen und mit anderen zu diskutieren.
- Was macht unsere Stadt für Besucher attraktiv, was können wir dazu beitragen? Welches sind Aktivitäten und Programme, die es frühzeitig vorzubereiten gilt? Unabhängig von den Diskussionen zur Gründung einer Landesgartenschau-Gesellschaft und der Schaffung der haushaltsrechtlichen Grundlagen machen sich immer mehr Bürgerinnen und Bürger darüber Gedanken. Über Ideen und mögliche Inhalte von Bürgerprojekten soll es ab Mitte Juni gehen – dann werden die Ergebnisse des Architektenwettbewerbs zu den beiden Kernzonen vorliegen ...

Zu allen Veranstaltungen wird aktuell über die Tagespresse und die Internetseite des Bürgerbeirates <http://buergerbeirat.ausapolda.de> eingeladen.



**Mehr
Generationen
Haus**

Aktivitäten Mehrgenerationenhaus „Geschwister Scholl“ 29. April bis 31. Mai 2013

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr



Mehrgenerationenhaus
„Geschwister Scholl“
Dornburger Str. 14, 99510 Apolda
Tel. +49 (0) 3644 650300
Fax +49 (0) 3644 650304
mgh@apolda.de www.mehrgenerationenhaus.de

Montag:	Offener Treff	10:00 Uhr	Spiele für alle Generationen
	Beratungsraum/DG	13:00 Uhr	Gedächtnistraining
	Seniorenclub	14:00 Uhr	Gymnastik
	Offener Treff	15:30 Uhr	Singkreis für Familien und alle Interessierte
	Glaspavillon	06.05., 14:30 Uhr	Treffen der Gruppe um Frau E. Linke
	Glaspavillon	13.05., 16:00 Uhr	Treffen der SHG „Eltern autistischer Kinder“
	Glaspavillon	29.04., 06.05., 16:00-18:00 Uhr	Rentenberatung mit Herrn Torborg Telefonische Terminvereinbarung unter Tel. 563660
	Glaspavillon	27.05., 16:00 Uhr	Filzen mit Frau D. Friebe
	Mehrzweckraum	17:00 Uhr	Zumba-Gold Neu!

Dienstag:	Offener Treff	10:00 Uhr	Kreativwerkstatt für und mit allen Generationen
	Projektküche	10:30 Uhr	Kochkurs
			Bitte im Voraus unter der Tel. 650301 anmelden!
	Mehrzweckraum	12:00 Uhr	Sport für Atemwegserkrankungen mit dem ANAT e.V. - Lungensport
	Seniorenclub	14:00 Uhr	Zimmerkegeln mit anschließendem Kaffeepausch
	Glaspavillon	07.05., 14:00 Uhr	Treffen der SHG „Multiple Sklerose“
	Glaspavillon	14.05., 28.05., 14:00 Uhr	Treffen der Gruppe um Frau K. Hohlbein
	Seminarraum 1/DG	16:00 Uhr	Treffen der SHG „Apoldaer Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe“
	Offener Treff	16:30 Uhr	Schachkaffee „Rochade“ – Schach für alle Interessierte mit Herrn Krug
	Beratungsraum/DG	30.04., 14.05., 28.05., 16:00-18:00 Uhr	Sprechstunde Schiedsstelle

Mittwoch:	Offener Treff	09:30 Uhr	Frühstücksrunde und Krabbelgruppe
	Seniorenclub	14:00 Uhr	Musikalischer Unterhaltungsnachmittag
	Mehrzweckraum	27.05., 14:00 Uhr	Tanzveranstaltung und Geburtstag des Monats
	Beratungsraum	15.05., 14:00 Uhr	Treffen der Gruppe Frau Mittermeier - IG Metall
	Offener Treff	15:00 Uhr	Handarbeitskreis „Die WollLust“
	Mehrzweckraum	17:30 Uhr	Pilates mit Frau Gadau

Donnerstag:	Offener Treff	13:30 Uhr	gemeinsame Wanderung der Generationen (Schlechtwettervarianten sind auch geplant.)
	Mehrzweckraum	16.05., 14:00 Uhr	Treffen der Osteoporose-SHG mit Frau Götze
	Seniorenclub	14:00 Uhr	Gymnastik mit Musik
	Glaspavillon	02.05., 14:00 Uhr	Treffen der Gruppe um Frau Gelbert
	Glaspavillon	16.05., 17:30 Uhr	Treffen des Apoldaer Geschichtsvereins e.V.
	FFZ e.V.	30.05., 14:00 Uhr	Oma/Opa-Tag und Familientag
	Glaspavillon	30.05., 14:00 Uhr	Treffen der Ortsgruppe Apolda des Blinden- und Sehbehindertenverbandes
	Mehrzweckraum	18:15 Uhr	Sport für jedermann Neu!

Freitag:	Offener Treff	10:00 Uhr	Skatrunde
	Offener Treff	10:00 Uhr	gemütlicher Freitagsplausch
	Seniorenclub	17.05., 14:00 Uhr	Treffen der Volkssolidariät - Ortsgruppe Apolda mit Frau Gehring

Das Mehrgenerationenhaus ist an folgenden Tagen geschlossen:

Mittwoch, 1. Mai 2013 (Maifeiertag)

Donnerstag, 9. Mai 2013 (Christi Himmelfahrt) sowie Freitag, 10. Mai 2013

Montag, 20. Mai 2013 (Pfingstmontag)

Informationen

Baustellen- Rapport:



Schulplatz

Die Pflasterflächen, die Landschaftsbauarbeiten einschließlich der Boule-Fläche sind fertig gestellt. Die Zufahrt in Asphaltbauweise sowie die notwendigen Arbeiten für den „Strickermann“-Brunnen haben begonnen. Zum Bornfest am 4. Mai 2013 soll der Schulplatz eröffnet werden.

*

Vordere Bahnhofstraße

Der Kanalbau in der Dornsgasse ist abgeschlossen. Die Pflasterarbeiten in der Bahnhofstraße und Dornsgasse werden fortgesetzt. Der voraussichtliche Fertigstellungstermin ist für Ende Mai vorgesehen.

*

Hintere Bahnhofstraße

Die vorbereitenden Maßnahmen im Kreuzungsbereich Am Busbahnhof/Robert-Koch-Straße sind abgeschlossen. In der hinteren Bahnhofstraße hat seit 15. April 2013 mit der Vollsperrung des Knoten Dornburger Straße/ Bahnhofstraße der grundlegende Ausbau begonnen. Der 1. Bauabschnitt ist der Bereich zwischen Dornburger Straße und Ackerwand. In diesem Abschnitt kommt es zu Beeinträchtigungen für Verkehr und für die Anwohner. Die Arbeiten im 2. Bauabschnitt betreffen anschließend den Bereich Ackerwand bis Bernhardstraße.

*

ÖPNV Verknüpfungspunkt Bahnhof Apolda

Die öffentliche Ausschreibung für die Errichtung der Rampenanlage einschließlich Dach wurde am 22. April 2013 im Thüringer Staatsanzeiger veröffentlicht. Es folgt in Kürze die Ausschreibung für die Gestaltung der Parkplatzzfläche zwischen den Gleisanlagen und der Sulzaer Straße. Die Deutsche Bahn AG wird bis Anfang Mai die Arbeiten am Bahnsteig 1 fertig stellen. Die Maßnahme der Stadt beginnt am Bauende des Personentunnels mit einer überdachten Rampen-Treppenanlage und der Errichtung eines Parkplatzes mit Bushaltestelle. Die Baumaßnahme wird Mitte dieses Jahres beginnen. Schwerpunkt der Bau-durchführung liegt im Jahr 2013, die Gesamtdauerzeit des Projektes mit Restleistungen dauert bis 2014.

gefördert von:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Nichtamtlicher Teil: Informationen



Aus dem Stadtarchiv: Apoldas Lokale und ihre Entwicklungsgeschichte

Apoldas schrägstes Lokal – Ernst Kochs „Raritätenheim“

Gegenüber den anderen Apoldaer Wirten fiel Ernst Koch (1860–1915) schon durch seine äußere Erscheinung etwas aus dem Rahmen. Ein Lebemann mit ausgefallenen Ideen, ausgestattet mit dem Schalk eines Till Eulenspiegel und den Phantasien eines Barons Münchhausen. Typisch für Menschen mit rhetorischem Talent und Hang zur Selbstdarstellung (im Foto vorne links sitzend).

Bereits als Inhaber des Kalten Backofens in der Schleiergasse machte er von sich Reden. Seltsame Artefakte und Gegenstände, die er angeblich von seinen vielen Reisen mitgebracht hatte, zierten Wände und Ablagen in der Gaststube. Zu jedem Ausstellungsstück konnte er eine passende Geschichte erzählen, was die Zuhörer jedes Mal faszinierte.

Auch kommunalpolitisch trat er in Erscheinung. Als neu gewähltes Gemeinderatsmitglied reichte er sofort den Vorschlag ein, Gelder für die Erbauung eines neuen Rathauses zu sammeln, was bei der hiesigen Bürgerschaft auf sehr zwiespältige Meinungen traf. Nur der frühere Stadtbaumeister Rudolf Ulrich befürwortete diesen Antrag.

Am 14. August 1900 berichtete das Apoldaer Tageblatt, dass Ernst Koch, Wirt des Kalten Backofens, das „Restaurant zur Börse“ am Markt 14 käuflich erworben hat. Die alte Börse krempelte Koch vollkommen um und machte daraus sein „Raritätenheim“. Seit dem Tag der Eröffnung des „Lokals mit angeschlossenem Museum“ am 6. Oktober 1900 gelang es dem Wirt immer wieder, mit Attraktionen oder originellen Werbeanzeigen Gäste ins Haus zu locken. So hieß es z. B. beim Bockbierfest vom 1. bis 4. Februar 1901: Es spielt die Kapelle „Fidelino“, halb bzw. ein viertel bekleidete Personen haben keinen Zutritt, im Angebot sind delikate Bockwürste und hochfeiner Bockstoss aus Herresen. Oder der Aufruf am Hundemarkttag, dem 11. Juni 1901: Wer sich statt eines Hundes lieber ein Äffchen zulegen möchte, ist bei mir richtig!

Ständig war Ernst Koch auf der Suche nach weiteren Kuriositäten für das Museum. Von seinem Bruder, der in Iowa Hill/Kalifornien wohnte, erhielt er u. a. indianische Kult- und Gebrauchsgegenstände. Aber nicht nur Dinge aus vergangenen Zeiten gab es für die Gäste zusehen, auch neueste Unterhaltungstechnik stand zur Nutzung bereit. So präsentierte der Meister ab 26. Mai 1904 den Besuchern das Kaiser-Panorama (Gerät mit stereoskopischen Bilderreihen), musikalisch Interessierte konnten sich aus dem Musikautomaten „Verdi“ nach Geldeinwurf beschwingte

Lieder oder zackige Märsche anhören.

Selbst vor Vermarktung seiner eigenen Person machte der gelernte Wirtler nicht halt. Vom „1. Direktor des Kaiser-Panoramas“ über den „Professor der unentdeckten Wissenschaften“ bis zum „Schönsten Mann der Welt“ (auf Postkarten verewigt), war ihm kein Titel zu schade. Doch bald bekam Kochs heile Welt Risse. Ursache dafür waren abgelehnte Bauanträge, die er trotzdem umsetzte, wie die Erhöhung des Nebengebäudes und die zusätzlich in der II. Etage errichtete Abortanlage. All das führte zum Zank mit dem Nachbarn und zu langwierigen Streitereien mit dem städtischen Bauamt. Wegen angeblich verschwundener Bauzeichnungen beschuldigte Koch das Amt der Korruption, woraufhin die dortigen Angestellten gegen ihn Strafantrag wegen Beamtenbeleidigung stellten. Seine Unnachgiebigkeit bescherte ihm eine Geldstrafe nach der anderen.

Völlig unerwartet erschien am 12. März 1911 eine Meldung im Tageblatt: „In Apolda wird auch ein Automatenrestaurant eingerichtet werden und zwar im Raritätenheim, das schon an eine Aktien-Gesellschaft verkauft worden ist.“ Am Abend des ersten Öffnungstages, dem 15. April 1911, hörte man, dass im „Zentral-Automaten-Restaurant“ am Markt alle Behälter geleert, d. h. 1.000 belegte Brötchen sowie 500 Würstchen gegessen und alle sieben Bier-, Wein- und Likörhähne durchweg in Betrieb waren. Für den neuen Geschäftsleiter Bernhard Kallensee ein Anfangserfolg. Unbemerkt hatte sich am gleichen Tag Ernst Koch in einer kleinen Zeitungsanzeige bei seinen treuen Gästen für das ihm lange entgegengebrachte Vertrauen bedankt und leise verabschiedet. Schnell verflog bei den Apoldaern das Interesse an dieser Art Lokal mit Selbstbedienung, ein gepflegtes Bier aus der Hand eines Wirtes war ihnen doch lieber als aus dem Automaten.



Foto: Archiv

So vergingen nicht ganz zwei Jahre und Paul Koch, ältester Sohn von Ernst, holte das Restaurant im März 1913 für kurze Zeit als Raritätenheim zurück in den Familienbesitz.

Bei Ausbruch des 1. Weltkrieges mussten Paul sowie auch dessen jüngerer Bruder Ernst zum Heer. Als Ernst jun. im Osten vermisst wurde, meldete sich Vater Koch freiwillig an die Front. Er war mit 54 Jahren ältester Feldwebel in der 5. Kompanie des 94er Reserve-Infanterie-Regiments. Gleich bei der ersten nächtlichen Erkundungspatrouille traf ihn am 13. Juli 1915 eine tödliche Kugel. Schwiegersohn Georg Becker, bei der Aktion selbst schwer verwundet, war bei ihm. Kochs geliebtes „Raritätenheim“ überlebte ihn um drei Jahre.

Aus den Gaststuben wurden zwei Läden für den Kaufmann Willy Jakob, der sich hier niederließ und die Schokoladenhandlung „Jakob und Meinhardt“ gründete. Familie Walter Finke übernahm 1928 nicht nur die Räumlichkeiten, sondern auch die Produktpalette der Jakobschen Firma. Heute teilen sich ein Optiker und ein Mobilfunkanbieter die Läden.

gez. Detlef Thomaszczyk

Nichtamtlicher Teil: Informationen

Gesangsverein Oberroßla 1897 e.V.

Von Lerchen und Eulen – wir singen gemeinsam

Ja, sie haben richtig gelesen und sicher gehören Lerchen und Eulen zur Familie der Vögel, doch danach sollten die Gemeinsamkeiten aufhören. Die Lerche, die fröhliche Sängerin des Sommermorgens, die höher und immer höher mit ihren Gesang in den Himmel steigt, und die Eulen, nützliche und vertrauenswürdige Tiere, die sich aber am Tage kaum sehen lassen und deren Ruf in der Nacht so manchen erschauern lässt.



Wie sollen diese beiden überhaupt zusammen kommen? Wie soll das klingen? Berechtigte Fragen – ohne Zweifel, doch wir Sängerinnen und Sänger der Chorgemeinschaft Oberroßla – Niederroßla, lassen uns von solchen Einwänden nicht aus dem Konzept für unser Projekt, dass auf Integration ausgerichtet ist, bringen. Wir haben uns dafür Verbündete gesucht und

die „Landenberger Lerchen“ gefunden. Der Chor des Johannes-Landenberger-Förderzentrums in Weimar hat sich zur Aufgabe gestellt, geistig gehandicapte Kinder und Jugendliche zu fördern und zu betreuen. Integration in unserem Projekt bedeutet, gehandicapte Menschen und Menschen ohne Behinderung unternehmen etwas zusammen: Bei uns heißt das

Singen. Wir haben uns getroffen, haben erstmals gemeinsam gesungen und bemerkt: Lerchen und Eulen passen trotz mancher Unterschiede zusammen. Seitdem üben die Kinder unter der Leitung ihrer Lehrerin Frau Richter und wir unter der Stabführung unseres Chorleiters Gunter Zimmermann schon seit Wochen, um das Gestalt werden zu lassen, was wir uns zusammen vorgenommen haben.

Haben wir sie neugierig gemacht, so besuchen sie uns am 1. Juni 2013 in der Weimarer Kreuzkirche oder am 22. Juni 2013 in der Kirche zu Oberroßla, jeweils 15:00 Uhr, zu einem unserer zwei Konzerte. Machen sie die Probe aufs Exempel, wie Lerchen und Eulen gemeinsam harmonisieren.

Gerd Salevsky

Die Energieversorgung Apolda GmbH informiert Erneuter gerichtlicher Erfolg gegen unseriöse Methoden

In den vergangenen zwei Jahren berichteten wir mehrfach über dubiose Haustürgeschäfte mit Stromlieferverträgen in Apolda. Die EVA konnte inzwischen zwei Gerichtsprozesse gegen unfaire Geschäftspraktiken eines Konkurrenzunternehmens gewinnen.

Mitarbeiter eines Konkurrenzunternehmens hatten bei Apoldaer Bürgern geklingelt und vorgegeben, von der EVA zu kommen. Unter diesem Vorwand wurden Kunden an der Haustür zum Abschluss von Stromlieferverträgen gedrängt, die in Wahrheit mit einem ganz anderen Unternehmen zustande kamen.

Die EVA hat bereits 2011 erklärt, dass es sich bei diesen Vertretern nicht um Mitarbeiter der Energieversorgung Apolda GmbH handelt. Glücklicherweise setzten sich einige der Betroffenen mit der EVA in Verbindung, sodass wir im Dezember 2011 diese Geschäftspraktiken gerichtlich unterbinden konnten:

Die EVA hat ein Anerkenntnisurteil (2 HK O 164/11 vom 28.02.2011) beim Landgericht Erfurt erwirkt. Das von der Energieversorgung Apolda GmbH verklagte Konkurrenzunternehmen wurde zu einer Strafzahlung von bis zu 250.000 Euro für den Fall verurteilt, dass deren Vertriebsbeauftragte weiterhin behaupten, Mitarbeiter oder Vertriebsbeauftragte der EVA seien.

Daraufhin ging dasselbe Unternehmen zu einer anderen, unseriösen Praktik über. Die Außendienstmitarbeiter verschafften sich

erneut Zutritt zu den Wohnungen der Kunden. Es wurde jedoch nicht mehr behauptet, dass die Mitarbeiter des Mitbewerbers Mitarbeiter der EVA seien, sondern mit der Energieversorgung Apolda GmbH zusammenarbeiten würden. Mit einem Anerkenntnisurteil vom März 2013 konnte die Energieversorgung Apolda GmbH erneut ein Verfahren gegen das Konkurrenzunternehmen gewinnen:

Die EVA hat ein Anerkenntnisurteil (2 HK O 5/13 vom 04.03.2013) beim Landgericht Erfurt erwirkt. Das von der Energieversorgung Apolda GmbH verklagte Konkurrenzunternehmen wurde zu einer Strafzahlung von bis zu 250.000 Euro für den Fall verurteilt, dass deren Vertriebsbeauftragte weiterhin behaupten, mit der EVA zusammenzuarbeiten. Wir bitten Sie, weiterhin die Augen offen zu halten:

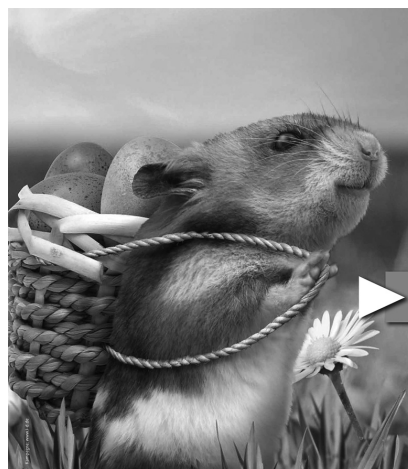
- Die EVA macht **keine** Haustürgeschäfte mit Strom!
- Unsere Mitarbeiter können auch stets einen **Betriebsausweis** vorweisen, den Sie aufmerksam ansehen sollten.
- Unterschreiben Sie nicht voreilig Verträge, sondern lesen Sie sich die Vertragsklauseln in Ruhe

durch (beschränkte Preisgarantien, Preisanpassungsklauseln, lange Vertragslaufzeiten etc.)

- Prüfen Sie, ob bei Preisvergleichen Ihr tatsächlicher Tarif angesetzt wird.

Sollten Sie sich bei einem Vertragsangebot unsicher sein, steht Ihnen unser Abrechnungsservice gerne telefonisch (03644 5028-88) oder vor Ort zur Verfügung. Wir wären Ihnen weiterhin dankbar, wenn Sie uns mitteilen würden, sollten Ihnen Strom- oder Gasanbieter undurchsichtige Angebote an der Haustür machen, damit wir gegebenenfalls gegen unseriöse Methoden der Mitbewerber vorgehen können.

Energieversorgung Apolda GmbH



**Bei uns
gibt es keine
faulen Eier.**

Mit Strom machen wir
keine Haustürgeschäfte.

www.evapolda.de

Ihr regionaler Energieversorger.
Direkt von nebenan.



Aufruf zur Ehrenamtsauszeichnung

Trotz Krise, tiefgreifenden Veränderungen und Umbrüchen hat sich Eines in unserem Kreis Weimarer Land nicht geändert: Die Menschen bringen sich mit hohem Engagement, mit Kreativität und Freude in die Gestaltung unseres Gemeinwesens ein. Sie übernehmen freiwillig Verantwortung, sie helfen und üben Solidarität, sie beteiligen sich an Entscheidungen und tragen dazu bei, dass unsere Gesellschaft lebenswert bleibt. Ohne das Engagement der Bürgerinnen und Bürger wäre unsere Gesellschaft nicht nur ärmer und kälter, in vielen Bereichen würde sie schlichtweg nicht funktionieren.

Im Jahr 2013 werden die Gleichstellungs- und Frauenbeauftragten des Kreises Weimarer Land und der Stadt Apolda gemein-

sam mit dem Landrat, Herrn Hans-Helmut Münchberg, und dem Bürgermeister der Stadt Apolda, Herrn Rüdiger Eisenbrand, engagierte Frauen, die sich aktiv und ehrenamtlich in der Frauen- und Familienarbeit in ihrer Stadt/Gemeinde oder in ihren Vereinen einbringen, erneut auszeichnen.

Um dieses Engagement zu würdigen, möchten wir am Samstag, dem 31. August 2013, ehrenamtlich tätige Frauen auszeichnen.

Bitte geben Sie uns Ihre Vorschläge mit Name, Vorname der Ehrenamtlichen, Postanschrift und kurzer Begründung für welches ehrenamtliche Engagement sie gewürdigt werden soll, bis zum **31. Mai 2013** an folgende Adressen:

Landratsamt Weimarer Land
Gleichstellungsbeauftragte
Beate Wiedemann,
Bahnhofstraße 28, 99510 Apolda,
Tel.: 03644 540-413, Fax: 03644 540-850,
Mail: beate.wiedemann@wl.thueringen.de
oder

Stadtverwaltung Apolda
Gleichstellungsbeauftragte Sylvia Wille,
Markt 1, 99510 Apolda,
Tel.: 03644 650-169, Fax: 03644 650-522,
Mail: sylvia.wille@apolda.de

gez. **Sylvia Wille und Beate Wiedemann**
Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Apolda
und des Kreises Weimarer Land

„Wir für Demokratie – Tag und Nacht für Toleranz“

Unter der Überschrift „Wir für Demokratie – Tag und Nacht für Toleranz“ setzte am 16. April 2013 das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gemeinsam mit dem Bundesministerium des Innern und dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales ein deutliches Zeichen für Toleranz und gesellschaftliche Vielfalt und gegen Rechtsextremismus. Dieser Aktionstag sollte deutlich machen, dass landauf, landab kein Platz für Rechtsextremisten ist.



Der Lokale Aktionsplan Apolda/Kreis Weimarer Land beteiligte sich an der bundesweiten Aktion für mehr Weltoffenheit mit einem Fest der Demokratie auf dem Angespännen und einem sehr gelungenen Austausch zwi-

schen Schülern und Zeitzeugen, welche vom Förderkreis für Integration ausgerichtet wurden. Mit Unterstützung vieler Bäckereien werden seit 16. April 2013 bunt bedruckte

Bäckertüten ausgegeben. Außerdem wurden Wunschboxen und Wunschkarten in Apolda und im Kreis Weimarer Land ausgeteilt.

Machen Sie mit und teilen Sie uns Ihren Demokratie-/Toleranzwunsch mit. Alle Wünsche werden gesammelt und mit den zuständigen Gemeinden und Ämtern ausgewertet sowie öffentlichkeitswirksam präsentiert.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

Koordinierungsstelle LAP
Rathaus Markt 1
99510 Apolda
katharina.kerner@apolda.de
lap-apolda-wl.tagsucht.de/

Lokaler Aktionsplan Stadt Apolda/Kreis Weimarer Land

Der Lokale Aktionsplan Apolda/Kreis Weimarer Land (LAP) hat nach den aktuellen Ausschreibungen seit Jahresbeginn über 60.000 EUR an verschiedenste Projekte zugesagt. Die verfügbare Restsumme soll ebenfalls an „starke“ Projekte innerhalb einer Fristverlängerung weitergegeben werden.

Somit werden Träger und Vereine erneut aufgerufen, sich mit ihren Projektideen, die ab

dem 15. Juni 2013 finanziell unterstützt werden können, bis zum **24. Mai 2013** zu bewerben. Gemeinnützig anerkannte Vereine, Institutionen und Bildungsträger können sich mit Demokratieprojekten und Präventionsangeboten bewerben, die bis zum 31. Dezember 2013 durchgeführt werden sollen.

An dieser Stelle bedankt sich der Begleitausschuss für die gelungenen Initiativen

und Veranstaltungen der bisher veranstalteten Aktionen aller Vereine.

Alle Informationen zu den Projekten und Ausschreibungen finden Sie unter www.lap.apolda.de.

gez. **Katharina Kerner**
Koordinierungsstelle des LAP Apolda/Kreis Weimarer Land

Aus den Ortsteilen

20 Jahre Jugendfeuerwehr und Maibaumsetzen in Oberndorf

Am Dienstag, dem **30. April 2013**,
ab **18:00 Uhr**, auf dem Dorfplatz in
Oberndorf

Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

Es lädt ein,
die Freiwillige Feuerwehr Moorental

Maibaumsetzen

Der Kirmesverein Oberroßla e.V. lädt
am Dienstag, dem **30. April 2013**,
um **18:00 Uhr**,
zum Maibaumsetzen ein.



gez. Enrico Heinrich
Vereinsvorsitzender

Einladung zum KINDERFEST

Die Freiwillige Feuerwehr Oberroßla
lädt recht herzlich zum Kinderfest ein.
Am Samstag, dem **25. Mai 2013**, ab
14:30 Uhr, findet dieses im alten Schul-
gelände bei der Kegelbahn statt. Es
wird ein abwechslungsreiches Kinder-
Programm angeboten. Für Speisen
und Getränke ist gesorgt!

gez. Achim Kaliske, Wehrführer

Herzlichen Glückwunsch ...

... zur Eheschließung

an

Petra (geb. Heindörfer)	und Mike Dennstädt	am	06.03.2013
Fitnete Berisha-Militzer (geb. Berisha)	und Thomas Militzer	am	07.03.2013
Sarah (geb. Litzrodt)	und Andreas Lesny	am	09.03.2013
Edda (geb. Müller)	und Joachim Eggert	am	22.03.2013
Ailia (geb. Süßmann)	und Maik Barofsky	am	28.03.2013
Ina (geb. Schwendig)	und Holger Schäler	am	04.04.2013

... zum freudigen Ereignis

an

Steiniger	zum Sohn	Oskar Gerhard Helmut	am	28.02.2013
Glemnitz	zur Tochter	Emma Marie	am	04.03.2013
Noack	zur Tochter	Nele	am	04.03.2013
Förter	zum Sohn	Jason	am	04.03.2013
Bergner	zum Sohn	Paul Arne	am	10.03.2013
Krause	zum Sohn	Ben	am	10.03.2013
Oehmichen	zur Tochter	Zoey	am	12.03.2013
Pollow	zum Sohn	Colin Felix	am	12.03.2013
Weise	zum Sohn	Karl Georg	am	14.03.2013
Pabst	zum Sohn	Louis Alexander	am	15.03.2013
Ristenbieter	zum Sohn	Karl Artur	am	16.03.2013
Malkow	zum Sohn	Elias	am	18.03.2013
Schlotte	zur Tochter	Emily	am	20.03.2013
Döring	zum Sohn	Gerhard Rüdiger	am	22.03.2013
Traxdorf	zur Tochter	Anni	am	24.03.2013
Schwigon	zum Sohn	Malte	am	27.03.2013
Dachsel	zum Sohn	Tom	am	28.03.2013
Kater	zur Tochter	Lia	am	28.03.2013
Henkel	zum Sohn	Jakob	am	29.03.2013
Heyer	zum Sohn	Tilman	am	29.03.2013
Schlifke	zum Sohn	Vincent Constantin	am	29.03.2013
Gottschalg	zum Sohn	Julian	am	30.03.2013
Röppenack	zum Sohn	Brian	am	31.03.2013
Soa	zur Tochter	Julia	am	31.03.2013
Thiele	zum Sohn	Gregor	am	01.04.2013
Zosel	zum Sohn	Lukas	am	01.04.2013
Farys	zur Tochter	Leni	am	04.04.2013
Bönicke	zur Tochter	Merle	am	05.04.2013
Keinert	zum Sohn	Ansgar Robert	am	06.04.2013
Springer	zum Sohn	Michael	am	08.04.2013

... zum Ehejubiläum

an die Eheleute
Lia und Willfried Hohmann
zur Eisernen Hochzeit
am 28. März 2013



an die Eheleute
Elisabeth und Gerhard Schütz
zur Diamantenen Hochzeit
am 11. April 2013



... nachträglich

IM MÄRZ

zum 97. Geburtstag
Herrn Erich Machts, Apolda

zum 95. Geburtstag
Frau Ilse Körbs, Apolda

zum 93. Geburtstag
Frau Dorothea Körner, Apolda

zum 92. Geburtstag
Frau Elfriede Gottermann, Apolda
Frau Hildegard Bartsch, Apolda
Frau Anna König, Apolda
Frau Lisbeth Klitzke, Apolda

zum 91. Geburtstag
Herrn Friedrich Wießner, Apolda

zum 90. Geburtstag
Frau Hildegard Jugel, Apolda
Frau Hedwig Scheidt, Apolda

IM APRIL

zum 94. Geburtstag
Herrn Willy Schnabel, Apolda

zum 92. Geburtstag
Herrn Erwin Rytter, Apolda
Herrn Paul Gröber, Ortsteil
Oberroßla / Rödigsdorf
Frau Gerda Volkholz, Apolda
Frau Erna Müller, Apolda

zum 91. Geburtstag
Herrn Günther Rost, Ortsteil
Zottelstedt

zum 90. Geburtstag
Frau Hanna Fürste, Apolda
Frau Ursula Reise, Apolda



Das Amtsblatt wird auf umwelt-
freundlichem Papier gedruckt.

Evangelische Grundschule Apolda
Dr.-Theodor-Neubauer-Str. 10a,
99510 Apolda
Tel. 03644 5162281, Fax: 03644 5162284



Die Evangelische Grundschule Apolda
lädt ein zum

Frühlingsfest

Am Freitag, dem **24. Mai 2013, um 15:00 Uhr**, laden wir Sie und Ihre Familie herzlich ein, mit uns gemeinsam ein buntes Fest zu feiern!

Es erwartet Sie, neben angenehmen Gesprächen, ein buntes Programm unserer Schüler, ein leckeres Kuchenbuffet sowie zahlreiche Bastel- und Spielangebote für Kinder!

Wir freuen uns auf viele große und kleine Gäste!

Du hast Interesse an einem Freiwilligen sozialen Jahr (FSJ) an der Evangelischen Grundschule Apolda? Dann bewirb Dich jetzt für das kommende Schuljahr.

Nichtamtlicher Teil: Kultur

Konzert mit Ludwig Müller – Lieder von Reinhard Mey (Teil IV)

Datum: Freitag, 3. Mai 2013 · Beginn: 20:00 Uhr · Einlass: 19:00 Uhr
Eintritt: 8,00 EUR Vorverkauf; 10,00 EUR Abendkasse

„Es gibt Tage da wünscht ich, ich wär mein Hund“

Aus der fast unerschöpflichen Menge der Lieder von Reinhard Mey singt Ludwig Müller eine neue Auswahl für Sie. Die besten Geschichten schreibt das Leben. Voller Humor und Tragik, voller Sehnsucht und Zärtlichkeit und all den ewig kleinen Tücken, die uns täglich begleiten. Aus dieser Vielfalt schöpft Reinhard Mey seine Ideen. Immer mit einem Augenzwinkern und dem Eindruck, alles so oder so ähnlich selbst schon einmal erlebt zu haben. Genau diesen Zauber und diese Kraft seiner Chansons möchte Ludwig Müller Ihnen präsentieren.

Karten: Tourist-Information Apolda, Markt 1, 99510 Apolda, Tel. 03644 650-100



Nichtamtlicher Teil: Vereinsnachrichten

5. Familientrödelmarkt

Kram · Trödel · Klamotten

Baby- und Kindersachen, Spielzeug
DVD/Bücher
und noch vieles mehr

Wann: 8. Mai 2013

Von: 12:00 bis 17:30 Uhr

Wo: im Hof des Mehrgenerationenhauses

Anmeldungen bitte bis 7. Mai 2013 im Frauen- und
Familienzentrum
in der Dornburger Straße 14, Apolda,
Telefon 03644 650-328 oder 03644 650-329

Für Spiel, Spaß sowie für das leibliche Wohl
(Kuchen/Kaffee) wird gesorgt.

Wir freuen uns, mit Ihnen einen schönen Tag
zu verbringen!

Ihr Team vom Frauen- und Familienzentrum e.V.

Casting

für Apoldaer Bodypaintingkalender
12 Modelle gesucht !



am 4. Mai 2013

14.00 Uhr

Marktpassage Apolda

Veranstalter:

APOLDA
INNENSTADT e.V.

in Zusammenarbeit:
Foto-Studio-Neumann
Druckerei Friedr. Kühn
Bodypainter Mirko Gerwenat

Foto & Layout FOTO-STUDIO-NEUMANN

Nichtamtlicher Teil: Vereinsnachrichten

www.jesus-musical.de

JESUS

GANZ · NAH · DRAN

Eine Kirche wird zum Musiktheater

Die besondere Geschenk-Idee



Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur

Sparkasse Mittelhüringen

Fr. 04.10.* | Sa. 05.10. | Fr. 11.10. | Sa. 12.10.
jeweils 20 Uhr / *Uraufführung
in der **Lutherkirche Apolda**
www.ticketshop-thueringen.de

Tag der offenen Tür anlässlich 145 Jahre Freiwillige Feuerwehr Apolda

Am 01.06.2013 von 10:00 - 15:00 Uhr
Depot der Freiwilligen Feuerwehr Apolda
Bernhardstraße 67

Zum Staunen:

- große Technikschaue
- Simulation von Bränden

Für die Kleinen:

- Hüpfburg
- Spritzwand
- Elektroautos
- Bastelstraße
- Freizeitzentrum Lindwurm

Sonstiges:

- ADAC mit einem Überschlagesimulator
- Fahrradkodierung durch die Polizei

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.
Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen.
Ihre Feuerwehr der Stadt Apolda

BüchSENSCHÜTZENGESellschaft 1775 Apolda e.V.

Die BüchSENSCHÜTZENGESellschaft lädt ein zum:

2. Apoldaer Knickerpokal

- Was?** Erlaubt sind alle Luftgewehre aus DDR-Produktion geschossen wird aufgelegt 10 m (15 Schuss + 5 Probe)
- sowie:** Knickerschießen auf längere Distanz: 20 m
Jeder sollte sein Oldi-Luftgewehr mitbringen.
Bei Bedarf können Luftgewehre und Munition vom Verein kostenlos genutzt werden.
- Wann?** Am **Samstag, dem 1. Juni 2013**, 09:00–12:00 Uhr
- Wo?** Schießsportanlage der BSG 1775 Apolda e.V.
in Apolda-Heusdorf (ehemaliger GST-Schießstand)
- Wer?** Jeder, aber Kinder und Jugendliche von 8 bis 15 Jahren nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten!
- Ausschreibungen:** unter www.buechSENSCHuetze.de/Termine
- Info:** für Unentschlossene – der Besitz von handelsüblichen Luftdruckwaffen ist für Personen ab 18 Jahren **nicht** erlaubnispflichtig
- Sonstiges:** Für Interessierte besteht auch die Möglichkeit, Bogen zu schießen
- Was noch:** großes Original Haenel-DDR-Ersatzteilangebot
- Kontakt:** Internet: www.buechSENSCHuetze.de
Telefon: 01520/1815793

gez. Mathias Austen
1. Vorsitzender



Auf zum Vereinsturnier!



Am **Samstag, dem 4. Mai 2013**,
von ca. 9:00 Uhr bis 17:30 Uhr

findet ein Reitturnier nach WBO
(9 Wettbewerbe) auf dem Reitplatz
in Utenbach statt.

Hier haben auch Hobbyreiter die
Möglichkeit, ihr reiterliches Können bei
einem Geschicklichkeitswettbewerb
unter Beweis zu stellen.

Zuschauer sind herzlich willkommen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Bei Kaffee, Kuchen und anderen
Köstlichkeiten kann man sich von den
Fähigkeiten der Reiter im Umkreis von
Utenbach überzeugen und unterhalt-
same Stunden im Freien genießen.

– Reit- und Fahrverein Utenbach e.V. –

Amtlicher Teil: Vereinsnachrichten

Kleingartenverein „Kühler Grund“ e.V.

Hallo an alle, die Gartenliebhaber werden möchten!

In unserer kleinen Gartenanlage (in der Aue) sind momentan zwei Gärten frei. Die Gartengröße liegt zwischen 350 und 400 m². In dieser Größenordnung liegt eine gute Mischung zwischen Arbeit und Freizeit.

Unsere Gartenanlage ist recht beschaulich, in sehr ruhiger Lage – aber trotzdem ist die nächste Einkaufsmöglichkeit in 10 Minuten zu Fuß erreichbar.

Wir sind an echten Gartenfreunden, vor allem an Familien mit Kindern interessiert.

Wer sich angesprochen fühlt, melde sich bitte telefonisch oder über Internet.

Telefon: 03644 617877 (Anrufbeantworter ist geschaltet)

E-Mail: mglen@gmx.de

Bei Anfragen erfolgt umgehende Rückmeldung.

„Apolda blüht auf“ e.V.,
Groß-Gerauer Str. 3, 99510 Apolda



Kinderflohmarkt zum Bornfest am 4. Mai 2013 in Apolda

Ab 10:00 Uhr können Kinder Spielsachen, Kinderbücher und Bekleidung feilbieten.

Es stehen nur begrenzt Verkaufstische zur Verfügung, daher sollten eigene Vorkehrungen getroffen werden.

Alle interessierten Kinder (mit Eltern) sind dazu herzlich eingeladen.

Das Bornfest findet in diesem Jahr auf dem Schulplatz statt.

Wir suchen die schönste blühende Fassade

**Start der Aktion zum Bornfest
am Samstag, dem 4. Mai 2013,
10:00 bis 13:00 Uhr
auf dem Schulplatz mit
Blumen- und Frühlingmarkt, Blümchencafé, Bastelstraße und Kinderflohmarkt,**

Verkauf der Platzreservierungskarten für „Gramont bittet zu Tisch“.

Machen Sie mit und tragen Sie durch Ihre Initiative bei, dass Apolda blühender wird. Alle geschmückten Fassaden, Fenster, Balkone und Eingangsbereiche, die von der Öffentlichkeit einsehbar sind, können teilnehmen.

**Anmeldungen bis 31. August 2013
in der Postfiliale oder
Alte Stadt-Apotheke**



Apoldaer Leichtathletikverein 90 e.V.

11. Apoldaer Stadtlauf zum Apoldaer Parkfest



Termin:	Mittwoch, 5. Juni 2013, ab 17:30 Uhr		
Ort:	Apolda, Hans-Geupel-Stadion – Herressener Promenade		
Veranstalter:	Apoldaer Leichtathletikverein 90 e.V. mit Unterstützung der Apoldaer Wasser GmbH		
Ausrichter:	Apoldaer Leichtathletikverein 90 e.V.		
Wettbewerb:	17:45 Uhr	2 km nur Schüler/innen	m/w 7 bis m/w 12! (1 Runde)
	18:00 Uhr	10 km Schüler/innen	m/w 12 bis Senioren (6 Runden)
	18:10 Uhr	Nordic Walking	
	18:45 Uhr	5 km Schüler/innen	m/w 12 bis Senioren (3 Runden)
Gesamtleitung:	Lukas Reuter, Apoldaer LV 90 e.V.		
Wertung:	Totalwertung auf allen Strecken für alle Altersklassen m/w		
Auszeichnung:	2 km	Platz 1 bis 8	Medaillen, Urkunde
	5 km	Platz 1 Platz 2 bis 8	Urkunde Urkunde
	10 km	Platz 1 Platz 2 bis 8	Urkunde Urkunde
Unter den Teilnehmern werden Sachpreise verlost.			
Siegerehrungen:	5- und 10-km-Lauf – Bühne Festwiese (Parkfest) 2-km-Lauf – Herressener Promenade, Start-/Zielbereich		
Startgebühr:	wird nicht erhoben		
Meldungen:	Sportfreund Lukas Reuter, Dr.-Rudi-Moser-Straße 4, 99510 Apolda Tel.: 0174 3394113 oder unter www.apoldaer-lv.de oder <u>bis 1 Stunde vor dem Start des 10-km-Laufes</u>		
Hinweise:	– Laufstrecke auf Parkwegen – Umkleieräume, Duschen und Toiletten im Hans-Geupel-Stadion – kostenlose Getränke an der Laufstrecke, Höhe Start und Ziel – Anmeldung: Hans-Geupel-Stadion		
Haftung:	Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Diebstahl und sonstige Schadensfälle. Jeder Teilnehmer läuft auf eigene Gefahr.		



Das Amtsblatt wird auf umweltfreundlichem Papier gedruckt.

Amtlicher Teil: Bekanntmachung

Beschlüsse des Bau- und Werkausschusses (BWAS) vom 22. Januar 2013

Beschluss-Nr. 304-XXXV/13

Beschluss über Auftragsvergabe zur Neugestaltung Schulplatz in Apolda, Los 04 - Brunnen

Der BWAS beschließt nach öffentlicher Ausschreibung die Vergabe der Leistungen für die Neugestaltung Schulplatz in Apolda, Los 04 – Brunnen, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Brunnenmeisterei Schreier GbR, Buttstedt. Die Brutto-Auftragssumme beträgt 37.323,85 EUR.

Beschluss-Nr. 305-XXXV/13

Beschluss über Auftragsvergabe zur Unterhaltung Straßenbeleuchtung 2013

Der BWAS beschließt nach beschränkter Ausschreibung die Vergabe der Leistungen für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung 2013 im Stadtgebiet Apolda sowie in den Ortsteilen Oberroßla, Rödigsdorf und Zottelstedt an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma ELGO – Elektrotechnik, Apolda. Die Brutto-Auftragssumme beträgt 57.521,15 EUR.

Die hier als Anlagen ausgewiesenen Unterlagen können zu den üblichen Sprechzeiten der Stadtverwaltung Apolda im Büro Stadtrat eingesehen werden.

Veränderte Öffnungszeiten zu Himmelfahrt und Pfingsten

Am Freitag nach Christi Himmelfahrt (10. Mai 2013) haben alle Bereiche der Stadtverwaltung einschließlich Bürgerbüro und Tourist-Information geschlossen.

Das Bürgerbüro ist am Samstag, dem 11. Mai 2013, ebenfalls geschlossen.

Am Pfingstsonntag, dem 18. Mai 2013, hat das Bürgerbüro wie gewohnt von 9:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

gez. i. V. **Volker Heerdegen**
Hauptamtlicher Beigeordneter

Beschlüsse des Stadtrates vom 12. Dezember 2012

Beschluss-Nr. 338-XXVII/12

Beschluss über den Verkauf der KEBT-Aktien

Der Stadtrat beschließt den Verkauf sämtlicher Aktien der KEBT AG, die sich im Besitz der Stadt Apolda befinden, auf der Grundlage der Neubewertung laut Gutachten von Ernst & Young. Der erzielte Verkaufserlös wird der allgemeinen Rücklage zugeführt und für die Ausgabe gesperrt. Er darf nur für die Durchführung/Investition der Landesgartenschau 2017 verwendet werden.

*

Beschluss-Nr. 339-XXVII/12

Aufhebung von Sperrvermerken

Der Stadtrat beschließt die Aufhebung von Sperrvermerken (siehe Anlage), vorbehaltlich der Rechtskraft eines Vertrages über den Verkauf eines Grundstücks im Gewerbepark an der B 87.

*

Beschluss-Nr. 340-XXVII/12

Beschluss über die Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplanes „Ersatzneubau des Robert-Koch-Krankenhauses“

Der Stadtrat beschließt die Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplanes „Ersatzneubau des Robert-Koch-Krankenhauses“, Gemarkung Apolda, Flur 16, Flurstück 2134/46 (teilweise).

*

Beschluss-Nr. 344-XXVII/12

Beschluss über den Wegfall des öffentlichen Unternehmenszwecks der Gesellschaften – „Hotel am Schloß GmbH & Co. KG“ und „Hotel am Schloß Verwaltungsgesellschaft mbH“

Der Stadtrat beschließt auf Grundlage des § 66 Abs. 2 Satz 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO), dass der öffentliche Unternehmenszweck für die „Hotel am Schloß GmbH & Co. KG“ und die „Hotel am Schloß Verwaltungsgesellschaft mbH“ entfallen ist.

*

Beschluss-Nr. 345-XXVII/12

Beschluss über den Austritt der Stadt Apolda als Kommanditistin der Hotel am Schloß GmbH & Co. KG

Der Stadtrat beschließt den Austritt der Stadt

Apolda als Kommanditistin der Hotel am Schloß GmbH & Co. KG durch einvernehmliche Vertragsregelung zum 31.12.2012 – 24:00 Uhr sowie den neu gefassten Gesellschaftervertrag der Hotel am Schloß Verwaltungsgesellschaft mbH. Der Beschluss ergeht unter dem Vorbehalt der Zustimmung aller weiteren Gesellschafter.

*

Beschluss-Nr. 347-XXVII/12

Beschluss über Auftragsvergabe von Planungsleistungen für das Vorhaben „Umgestaltung Darrplatz/Melanchthonplatz/Knoten Tyroffstraße“

Der Stadtrat beschließt nach vorgeschaltetem europaweiten Realisierungswettbewerb sowie anschließendem VOF-Verfahren die Vergabe der Planungsleistungen lt. HOAI § 38 Freianlagen und § 46 Verkehrsanlagen (zunächst nur die Leistungsphasen 2 bis 5) für das Vorhaben „Umgestaltung Darrplatz / Melanchthonplatz / Knoten Tyroffstraße in Apolda (DMK)“ an die Planungs-ARGE PUK-LAND + LK ARGUS KASSEL. Die vorläufige Auftragssumme beträgt 215.274,48 EUR.

Beschlüsse des Stadtrates vom 20. März 2012

Beschluss-Nr. 349-XXVIII/13

Beschluss über die „Erste Satzung der Stadt Apolda zur Änderung der Ausbaubeitragssatzung“ vom ...

Der Stadtrat beschließt die „Erste Satzung der Stadt Apolda zur Änderung der Ausbaubeitragssatzung“ vom ...

*

Beschluss Nr. 350-XXVIII/13

Beschluss über den Entwurf der 1. Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplanes „Ersatzneubau des Robert-Koch-Krankenhauses“

Der Stadtrat beschließt den Entwurf der 1. Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplanes „Ersatzneubau des Robert-Koch-Krankenhauses“, Gemarkung Apolda, Flur 16, Flurstück Nr. 2134/46 (teilweise). (siehe Amtsblatt Nr. 03/2013 vom 22. März 2013)

*

Beschluss Nr. 351-XXVIII/13

Beschluss über den Antrag der Fraktion DIE LINKE. Europäische Bürgerinitiative „Wasser ist Menschenrecht“

Der Stadtrat beschließt:

1. Der Stadtrat der Stadt Apolda bekennt sich

zur Unterstützung der Ziele der von zahlreichen Kommunen, Organisationen, Gewerkschaften und Einzelpersonen in Europa getragenen europäischen Bürgerinitiative (EBI) „Wasser ist Menschenrecht“.

2. Der Bürgermeister wird gebeten, sich an die europäischen Partnerstädte Seclin und Marks Kommun zu wenden, mit dem Ziel, für die Unterstützung der Europäischen Bürgerinitiative zu werben.

Fortsetzung auf Seite 49

Amtlicher Teil: Bekanntmachung

Fortsetzung von Seite 48

3. Der Bürgermeister prüft, inwiefern diese Bürgerinitiative von der Verwaltung durch Bereitstellung von Informationen im Bürgerinformationssystem, im Amtsblatt oder durch die Auslage von Unterschriftenlisten im Bürgerbüro, beworben werden kann.

*

Beschluss Nr. 359-XXVII/13

Beschluss über die Auftragsvergabe von Planungsleistungen zur Umgestaltung Darrplatz/Melanchthonplatz/Knoten Tyroffstraße

Der Stadtrat beschließt nach vorgeschaltetem europaweitem Realisierungswettbewerb sowie anschließendem VOF-Verfahren die Vergabe der weiteren Planungsleistungen der Leistungsphasen 6 bis 9 sowie die Bauüberwachung für die Umgestaltung Darrplatz/Melanchthonplatz/Knoten Tyroffstraße an das Büro pukland, Maria Pegelow, Berlin mit einer vorläufigen Auftragssumme in Höhe von 199.776,67 EUR gemäß Angebot vom 20.02.2013.

Die hier als Anlagen ausgewiesenen Unterlagen können zu den üblichen Sprechzeiten der Stadtverwaltung Apolda im Büro Stadtrat eingesehen werden.

Sprechzeiten der Schiedsstelle Apolda

Die Sprechzeiten der Schiedsstelle Apolda sind in der Regel in jeder geraden Kalenderwoche dienstags, von 16 bis 18 Uhr und finden statt im Beratungsraum Dachgeschoss 2, Dornburger Str. 14 in Apolda.

- 30. April 2013
- 14. Mai 2013
- 28. Mai 2013
- 11. Juni 2013
- 25. Juni 2013
- 9. Juli 2013
- 23. Juli 2013
- 6. August 2013
- 20. August 2013

gez. Annelotte Heilek/Schiedsfrau

Einladung zur Vollversammlung

Die Jagdgenossenschaft Herrensen-Sulzbach lädt alle Eigentümer zur Vollversammlung am Freitag, dem 24. Mai 2013, um 19:00 Uhr, ins Cafe Moorental ein.

gez. Günter Hör
Jagdvorsteher

Die Apoldaer Beteiligungsgesellschaft informiert

Ferien-Crash-Schwimmkurs für Kinder 2013 in den Sommerferien

Wo?	Freibad in Apolda 15 Stunden!		
Wann?	Sommerferien		
	Montag–Freitag	10:00–11:00 Uhr	15.07.–19.07.2013
	Montag–Freitag	10:00–11:00 Uhr	22.07.–26.07.2013
	Montag–Freitag	10:00–11:00 Uhr	29.07.–02.08.2013

Wo?	Schwimmhalle in Apolda 15 Stunden!		
Wann?	Sommerferien		
	Montag–Freitag	17:00–18:00 Uhr	05.08.–09.08.2013
	Montag–Freitag	17:00–18:00 Uhr	12.08.–16.08.2013
	Montag–Freitag	17:00–18:00 Uhr	19.08.–23.08.2013

Interessenten melden sich bitte unter der Telefonnummer: 03644 564626 an. Der nächste Crashkurs für Kinder findet während der **Herbstferien** in der Schwimmhalle statt.

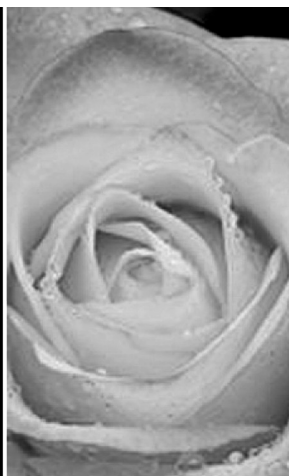
Ihr Bäderteam Apolda



Die ideale Urlaubsvorbereitung für die Sommersaison findet in unserer Schwimmhalle in der Leutloffstraße statt:

Aqua-Fitness-Kurs

Was ist das?	Aqua-Fitness ist ein Fitnesstraining/Aerobic im Tiefwasserbereich nach Musik. Dabei können Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit gleichermaßen trainiert werden.
Warum?	Aqua-Fitness dient zur Steigerung von Gesundheit und Wohlbefühl, verbessert die Abwehrkräfte und ist gelenkschonend. Große Muskelgruppen werden aktiviert und die Durchblutung gefördert. Es beugt Gewebeschäden vor bzw. hilft vorhandene Gewebeschäden (Cellulite) zu verbessern.
Wer?	Aqua-Fitness ist geeignet für Schwimmer aller Altersgruppen.
Wer nicht?	Aqua-Fitness ist nicht geeignet für Nichtschwimmer oder Personen mit offenen Wunden, Infekten, Ekzemen, Asthma und Herzkrankheiten.
Wo?	Schwimmhalle Apolda, Leutloffstraße 1a jeweils mittwochs: 19:00–20:00 Uhr, 20:00–21:00 Uhr, 21:00–22:00 Uhr und sonntags 18:00–19:00 Uhr, 19:30–20:30 Uhr
Kursdauer?	15 Wochen. Pro Woche 1 Kursstunde.
Kostet?	85,00 € je Kurs. Der Betrag ist vor Kursbeginn an der Kasse in der Schwimmhalle zu entrichten. Sie erhalten eine Trainingskarte. Eine Rückerstattung bei nicht genutzten Trainingsstunden kann leider nicht erfolgen.
Anmeldung?	Telefonisch unter Tel. 03644 564626 oder direkt an der Kasse in der Schwimmhalle.



Bestattungsinstitut Apolda GmbH



Ihr kommunaler
Bestatter

Wir begleiten Sie in schweren Stunden

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- auf Wunsch besuchen wir Sie zu Hause

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Telefon (03644) 56 27 30 · Fax 55 57 10
Utenbacher Straße 66 · 99510 Apolda

www.bestattung-apolda.de
e-mail: bestattungsinstitut.apolda@gmx.de

...da fühlt sich mich wohl

Alte Stadt - Apotheke
Apolda

Sommer, Sonne, Reisen



Unser Service für Sie:

- Reiseimpfberatung
- Reiseapotheke
- Verbandkastencheck
- Beratung Sonnenschutz und Hautpflege

Apothekerin Brita Rodner
Markt 11 · 99510 Apolda · Tel. 03644 562757
www.alte-stadt-apotheke-apolda.de

Computereck

Ihr Partner in Sachen PC

Karsten Müller
99510 Apolda · Brandesstraße 1a
Tel. 03644 / 5590 - 77 Fax - 76
e-mail: service@computereck-apolda.de
www.computereck-apolda.de

Microsoft CERTIFIED
Systems Administrator

- * PC - und Notebookreparatur für alle Marken mit kostenlosem Abholservice in Apolda
- * Datenrettung und -wiederherstellung von Festplatten, Speicherkarten und USB-Sticks
- * Tinte und Toner - original und kompatibel
- * DSL, WLAN, Netzwerke - Einrichtung und Wartung
- * Hardwarekomponenten vieler Hersteller

DAS WUNSCHBILD-ATELIER IST UMGEZOGEN!
Ab sofort finden Sie mich in der **Stobraer Str. 12** (Einfahrt NOSKE)

Wunschkbilder, Portrait, Akt, Wappen, Urkunden, Exlibris, Logos, Firmenpräsentationen, **Neu:** Gestaltung u. Druck von Flyern, Visitenkarten etc.

RÜDIGER BAHR-LIEBESKIND
Tel.: 03644 / 51 73 44
www.wunschbildatelier.de

Besuchen Sie mich auch zur "Langen Nacht der Museen! 08.Juni 2013"



Tourist-Information Apolda

Rathaus, Markt 1, 99510 Apolda
Tel. 03644 650-100, Mail: touristinformation@apolda.de

Bei uns können Sie regionale Geschenkartikel und Tickets für Veranstaltungen erwerben.




DesignPoint
MEISEZAHN

☎ (03644) 56 34 14

Car-Design & Beschriftung, Werbeplanen & Schilder, Sweat- & T-Shirt Bedruckung (Vereinsbekleidung, Jacken, Pullover, u.s.w.)

H. Meisezahl
Aug.-Berger-Str. 37
99510 Apolda

GETRÄNKE-HEIMSERVICE
direkt ins Haus, Büro, Firma, Praxis ...

☎ (03644) 56 34 14

www.ohne-schleppen.de



Hotel am Schloß
APOLDA

Mama, entspann mal!



Gourmetbrunch am 12. Mai 2013
von 11.00 - 14.30 Uhr

Spargelgenuss (nicht nur) für die Mama und Bastelspaß für die Kleinen

24 € pro Person

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung!
Hotel am Schloß Apolda
Jenaer Straße 2 | 99510 Apolda
Telefon: (03644) 580-0
E-Mail: reservierung@hotel-apolda.de

WOHNUNG GESUCHT?
ZU VERMIETEN:

- 73 qm, 2 ½ ZIMMERWOHNUNG
- PLUS BALKON 10 qm
- STADTRAND
- Gr. BAD MIT WANNE u. DUSCHE
- WOHNKÜCHE
- SEPARATER KELLER
- PKW-STELLPLATZ AUF DEM GRUNDSTÜCK
- HOFNUTZUNG
- FREIER BLICK INS GRÜNE

NEUGIERIG -
INTERESSIERT ???!

= 0171-3646090 Herr Rodner
(nach 18.00 Uhr)

DANKSAGUNG

Nach „30 Jahren“ verlasse ich nun das Unternehmen und gehe in den Ruhestand. Still und heimlich möchte ich allerdings nicht verschwinden und bedanke mich daher recht herzlich bei meiner Kundschaft für die langjährige Zusammenarbeit.

Meinem Sohn **NILS HOLLMANN**, der das Unternehmen in **99510 Apolda - OT Oberroßla, Straße der Einheit 19,** Tel. 03644 618782 weiterführt, wünsche ich alles Gute!




Ihr Schornsteinfegermeister
Lothar Hollmann

Im Amtsblatt können auch Sie werben!

Rufen Sie uns an:
650152

oder mailen Sie uns
amtsblatt@apolda.de